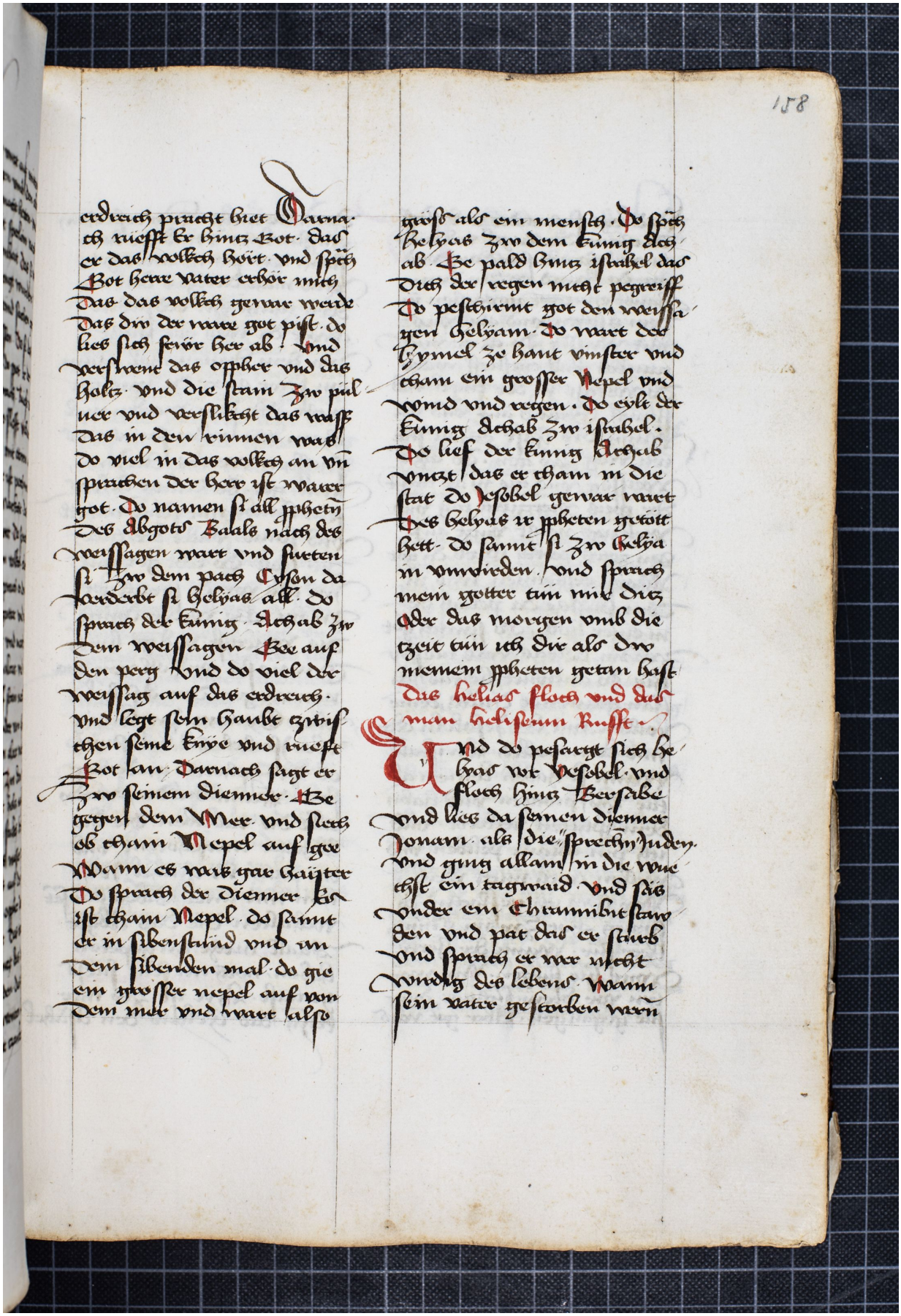
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



erdreich pracht hiet Darnach ruefft er hinz Got. das
er das volleich hört. vnd spräch
Got herr vater erhör mich
das das volleich gewar werde
das dw der ware got pist. do
lies sich fewr her ab. vnd
verzrent das oppher vnd das
holtz. vnd die stain zw pul
ver vnd verslickt das wasser
das in den rinnen was
do viel in das volleich an vn
sprachen der herr ist warer
got. do namen sy all pheten
des abgots Baals nach des
weissagen wart vnd fuerten
sy hew dem pach Cyson da
verderbt sy helyas all. do
sprach der kunig Achab zw
dem weissagen Pee auf
den perg vnd do viel der
weissag auf das erdreich.
vnd legt sein haubt zwis
chen seine knye vnd wuesch
Got an. Darnach sagt er
zw seinem diener. Pe
gegen dem Mer vnd sich
ob chain Wolcken auf gee
Warm es was gar haiter
do sprach der diener Es
ist chain Wolcken. do samt
er in silbenstaind vnd in
dem silbenden mal do gie
ein grosser wolcken auf von
dem mer vnd wart also
grosse als ein mensch. do spräch
helyas zw dem kunig Ach
ab. Pe pald hinz israhel das
dich der regen nicht pegreiff
do pestirmt got den weissa
gen helyam. do wart der
Hymel ze hant vinster vnd
cham ein grosser Wolcken vnd
wind vnd regen. do eilt der
kunig Achab zw israhel.
do lief der kunig Achab
vnczt das er cham in die
stat do Jesabel gewar wart
des helyas ir pheten getott
hett. do samt sy zw helya
in vnwirden. vnd sprach
mein gotter tun mir dis
oder das morgen vmb die
czeit tun ich dir also dw
meinem pheten getan hast
Das helias floch vnd das
man helisenum kusst.

Vnd do pesarcht sich he
lyas vor Jesabel. vnd
floch hinz Bersabe
vnd lies da seinen diener
Jonam. als die sprechen Juden.
vnd ging allain in die wue
chst ein tagwaid. vnd sas
under ein Chrumbitstaw
den vnd pat das er starb
vnd sprach er wer nicht
wirdig des lebens. Wann
sein vater gestorben wären